

Jahresbericht 2019

Auf den Hund gekommen

Lediglich zwei Säger (Karl und Hans) sowie Karl's Hund machten sich am 5. Januar 2019 auf, zum 17. Neujahrsbummel. Vom Lindenplatz durch das verschneite Fahrenbachtobel, ging's auch dieses mal wieder zur Guhwilmühle. Immerhin trafen sie dort noch auf weitere Säger, welche die motorisierte Variante des Bummeln's vorzogen.



Wegweisende Generalversammlung



sänger.elgg – wohin? Dies war das Haupttraktandum der GV 2019. Da die bisherigen Werbebemühungen leider nicht den erwünschten Erfolg gebracht hatten, machte sich im Vorfeld zur GV der Vorstand, sowie eine eigens für dieses Thema gebildete Arbeitsgruppe (Hans Moser, Karl Akeret, Roli Büchli, Erich Wegmann, Hilaire Jacob, Simon Berger) intensiv Gedanken zur Zukunft des Vereins. Den Aktivmitgliedern wurde in der Folge vor der GV ein Dokument abgegeben, in welchem alle möglichen Varianten mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen, sowie die mutmasslichen Realisierungschancen aufgezeigt wurden. Die Arbeitsgruppe empfahl die Variante 'Neustart mit einem gemischten Chor', hauptsächlich weil dieser Variante die grössten Realisierungschancen zugesprochen wurden. Die grosse Mehrheit der Aktivmitglieder sah dies ebenso und sprach sich folglich auch für diese Variante aus.

Hans Moser als Präsident, Karl Akeret als Vize-Präsident und Notenverwalter, Roli Büchli als Rechnungsführer sowie Natalia Staroverova als Dirigentin wurden bestätigt. Trotz schwergewichtigem Traktandum konnte die Generalversammlung nach 90 Minuten geschlossen werden.

Kaffe und Kuchen

Bereits am 11. Mai 2019, erhielten wir die Gelegenheit die Kasse mit dem Verkauf von Kaffee, Kuchen sowie weiteren Versuchungen aufzubessern. Ein Dank gebührt an dieser Stelle vor allem den Säger-Frauen, welche bei solchen Anlässen immer wieder mit Rat und Tat zur Stelle sind.



In Venezien



Die Reise der Bootsfahrer (Salvo Mogavero, Herbert Schlumpf, Heini Furrer, Heinz Vetter, Heinz Kauert, Karl Akeret, Hans Moser) führte vom 1. - 8. Juni in die Region Venedig. Bevor das Boot in Casale Sul Sile übernommen werden konnte, stattete die Gruppe der sehenswerten Stadt Padua einen zweitägigen Besuch ab. Die Bootstour konnte nicht ganz nach Plan durchgeführt werden, da verschiedenen Kanäle infolge vorausgegangener Unwetter gesperrt waren. So wurden unter anderem in Jesolo und Burano Zwischenhalte eingelegt.

Reise im VIP-Liner

Mit einem Car der Luxus-Klasse, ging's am 22. Juni 2019 zum Gesangsfest nach Arlesheim. Zwar hatten wir diesen nicht bestellt, da aber alle 'normalen' Cars ausgebucht waren, stellte uns der Carunternehmer einen VIP-Liner zur Verfügung. Dem Anlass waren intensive Proben vorausgegangen. Da die 'sänger.elgg' einen solchen Auftritt alleine nicht hätten bewältigen können, wurden wir von vier Sängern des Männerchors Wiesendangen, sowie von vier Sängern des Männerchors Gossau-Ottikon unterstützt. Diese Unterstützung war möglich, dank dem bereits Anfangs 2019 einige Aktivmitglieder dem Männerchor Wiesendangen an deren Abendunterhaltung ausgeholfen hatten und dank dem wir durch die Chorleiterin schon seit einiger Zeit gute Verbindungen zum Männerchor Gossau-Ottikon unterhalten. Die Liederwahl (Mala moja, Du kannst nicht immer 17 sein, Tebje Pajom) wurde vom Experten ebenso gelobt wie die Chorleiterin. Auch wenn das Prädikat 'Gut' nicht als Highlight in die Geschichte eingehen dürfte, wird der Anlass doch in positiver Erinnerung haften bleiben.



Viel Arbeit – wenig Ertrag

Die Organisation der Festwirtschaft des Feldgottesdienstes, war auch 2019 wieder in den Händen der 'sänger.elgg'. Auf dem Hof von Marianne und Martin Kupper in der Obermühle in Elgg, galt es am 30. Juni 2019 die hungrigen und durstigen Besucher zu verpflegen. Karl Akeret organisierte und koordinierte den Anlass tadellos. Die Dekoration wurde in bewährter Manier durch Annemarie Schnyder zusammengestellt. Die Sänger-Frauen waren wieder mit Kuchen zur Stelle und halfen an allen Ecken und Enden mit. Bei einem Reingewinn von Fr. 638.- kann leider nicht davon gesprochen werden, dass der Aufwand in einem sinnvollen Verhältnis zum Ertrag steht.



Wurst und Bier

Der seit etlichen Jahren durchgeführte Grillabend wurde 2019 in der ersten Woche der Sommerferien durchgeführt. Bei Wurst und Bier konnte dabei so manches Thema besprochen werden. Dank gebührt Karl Akeret für die Organisation des Anlasses.



Überraschung



Info-Anlass

Gründung Gemischter Chor Elgg



Herzlich Willkommen

Im Frühjahr 2019 hat die von der Generalversammlung 2019 gewählte Arbeitsgruppe die Arbeiten zur Gründung eines gemischten Chores in Elgg aufgenommen. Am 1. Oktober war es schliesslich so weit. Der Chor sowie weitere Interessenten sollten an einer öffentlichen Info-Veranstaltung zum Stand der Vorbereitungsarbeiten informiert werden. Gespannt waren wir auf den Anklang des Anlasses. Kommt überhaupt jemand? Kommen auch Frauen oder nur die interessierten Mitglieder der 'sänger.elgg'? Wir wurden positiv überrascht. Der Saal im Restaurant Frohsinn konnte bis zum letzten Platz besetzt werden – zum grösseren Teil mit interessierten Frauen.

Auftritt Pflegezentrum Elgg

Der Auftritt im Pflegezentrum vom 27. Oktober, musste ohne Verstärkung bewältigt werden. Statt Verstärkung hatten wir im Gegenteil noch Ausfälle. Trotzdem konnte der Auftritt gerade noch so über die Bühne gebracht werden. Die an diesem Tag zuständige Leiterin meinte am Schluss, dass sie es freuen würde, uns auch als gemischten Chor wieder im Pflegezentrum zu begrüßen. Einen gemischten Chor zu gründen mache Sinn – schliesslich hörten sie ja auch gemischt zu. Leuchtet ein.

Ausfall

Da wir auch den Auftritt in der Kirche ohne Verstärkung hätten bewerkstelligen müssen und dazu noch einige Sänger gefehlt hätten, musste der Auftritt vom 10. November kurzfristig abgesagt werden.

Natalia macht's möglich

Bereits Ende 2018 wurden wir von der Stadtmusik Diessenhofen angefragt, ob die 'sänger.elgg' an deren Konzert vom 24. November 2019 als Gastchor auftreten könnten. Eigentlich wollte der Vorstand diese Anfrage abschlägig beantworten, da wir mit der noch zur Verfügung stehenden Anzahl Sänger, nicht in der Lage gewesen wären, einen solchen Auftritt zu bewältigen. Der Männerchor Niederglatt, welcher ebenfalls von Natalia geleitet wird, zeigte sich jedoch interessiert, mit uns in einer Chorgemeinschaft aufzutreten, was uns schliesslich doch zu einer Zusage bewog. Dank intensiven Proben mit unserer Chorleiterin Natalia, wurde der Auftritt in der kath. Kirche Diessenhofen zu einem Erfolg.



Grande Finale

Als Gegenleistung für den Auftritt in Diessenhofen, stellte sich die Stadtmusik Diessenhofen für ein Gastspiel in Elgg zur Verfügung. Bereits Anfangs 2020 wurde mit dem Jodeldoppelquartett vereinbart, dass wir dieses Gastspiel in Kombination mit einem Auftritt der Chorgemeinschaft Männerchor Niederglatt / sänger.elgg, am traditionellen Unterhaltungsnachmittag der Jodler vom 1. Dezember durchführen.



Einige Aktivmitglieder zweifelten im Vorfeld der letzten Auftritte am Verstand des Vorstands. So viele Auftritte in so kurzer Zeit, mit so wenig Leuten, wie soll das funktionieren? Einer meinte sogar, dass es besser sei, wenn er nicht mitmache, er wolle sich doch nicht noch blamieren... Dem Einsatz der Chorleiterin sowie der rund 32 Sänger der Chorgemeinschaft Männerchor Niederglatt / sänger.elgg ist es zu verdanken, dass dieser letzte öffentlich Auftritt zu einem schönen Erfolg und zu einem würdigen Abgang der sänger.elgg geworden ist. Abwechslungsweise trat im vollbesetzten Werkgebäude das Jodeldoppelquartett und die Chorgemeinschaft auf. Der Ohrwurm 'Dini Seel echli la bambela la' sang die Chorgemeinschaft gemeinsam mit den Jodlern. Dazwischen legte die rund 30-köpfige Stadtmusik Diessenhofen einen schmissigen Auftritt hin und verabschiedet sich mit dem Stüch 'All's was bruchsch' welches von der Chorgemeinschaft und den Jodlern begleitet wurde.



Bereits Anfangs 2020 wurde das letzte Lied welches die Sänger.elgg öffentlich vortragen sollten ausgesucht. Es war die deutsche Version des schottischen 'Amazing Grace' mit dem Titel 'Zum Abschied'. Der Text der letzten Strophe des letzten Liedes hätte nicht passender sein können: *'Lebt wohl ihr Freunde fern und nah, lebt wohl wir müssen gehn, ja gehn; es kommt gewiss schon bald der Tag zum frohen Wiederseh'n'*. Nicht nur bei den Sängern, sondern wohl auch beim Publikum kam etwas Wehmut auf, als es sich bewusst wurde, dass mit diesem Auftritt eine 113-jährige Vereinsgeschichte zu Ende geht. Allerdings wies der Präsident auch gleichzeitig auf das *'frohe Wiederseh'n'* hin, welches am 13. Februar 2020, mit dem Start des gemischten Chores 'CHORus ELGG' über die Bühne gehen wird.

Vorstand

Der Mini Vorstand bestehend aus drei Personen, führte auch im Jahre 2019 keine Vorstandssitzungen durch. Was es zu besprechen gab, wurde laufend besprochen und organisiert. Daneben galt es auch etliche Anlässe zu besuchen. Auf dem Programm standen die Delegiertenversammlung des Chorverbandes in Seuzach vom 21. März (besucht von Hans Moser und Herbert Schlumpf), die Koordinationssitzung der reformierten Kirche vom 18. Juni (besucht von Hans Moser), die Präsidentenkonferenz der Elgger Verein vom 28. August (besucht von Karl Akeret) sowie die Präsidentenkonferenz des Chorverbandes vom 25. Oktober in Winterthur (besucht von Erhard Schnyder und Hans Moser). Auch wenn Roli Bächli aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr als aktiver Sänger mitwirken kann, funktioniert doch die Rechnungsführung nach wie vor tadellos. Den beiden Vorstandskollegen herzlichen Dank für ihren grossen Einsatz.

Abschied

Am 25. Juli 2019 verstarb unser Ehrenmitglied Ruedi Steiner im Alter von 94 Jahren. Ruedi trat dem Sängerbund im Jahre 1954 bei und wurde 1978 zum Ehrenmitglied ernannt. Im Sängerbund Elgg war Ruedi mit verschiedenen Funktionen betraut. So war er von 1957-1962 als 2. Revisor, 1963 als 1. Revisor, 1963-1966 als Fähnrich und 1964-1965 als Aktuar tätig. Im Jahr 2000 trat Ruedi Steiner altershalber als Aktivmitglied zurück.

Arbeitsgruppe zur Gründung eines gemischten Chores in Elgg

An der Generalversammlung vom 1. März wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, mit dem Ziel die Gründung eines gemischten Chores in Elgg vorzubereiten. In dieser Gruppe sind Erich Wegmann, Karl Akeret, Tobias Berger und Hans Moser vertreten. Am 28. Mai 2019 wurde die erste Sitzung durchgeführt, auf welche im Verlauf des Jahres noch drei weitere folgten. Die Info-Veranstaltung vom 1. Oktober zeigte schliesslich, dass der eingeschlagene Weg richtig ist.

Mit einem kaum noch funktionsfähigen Chor und einem Mini-Vorstand, ein solches Jahresprogramm zu bestreiten, dazu noch Vorbereitungen zum Start mit einem neuen Chor zu treffen, stellte eine grosse Herausforderung dar, welche letztendlich aber gemeistert werden konnte. Ob die Transformation der 'Sänger.elgg' zum gemischten 'CHORus ELGG' gelingt, werden die nächsten Monate zeigen.